



Aktenzeichen: 41-3/We/Eu

Datum: 25.11.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss

Zustimmung zur Annahme einer Schenkung gem. § 94 Abs. 3 GemO

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die nachfolgende Schenkung aus dem Nachlass der Künstler Karin und Johnny Bruns wird gemäß § 94 Abs. 3 GemO durch die Stadt Frankenthal (Pfalz) angenommen.

- Schenkung von Frau Nane Muelder-Bruns und Herrn Klaus Muelder in Form von Kunstwerken und Mobiliar zu deren dauerhaften Aufbewahrung im Erkenntnis-Museum im Wert von 135.000 €.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Begründung:

Das Ehepaar Klaus Muelder und Nane Muelder-Bruns, wohnhaft in Heidelberg, sind Erben der aus Frankenthal gebürtigen Künstlerin Karin Bruns (1918-1997) und ihres ersten Ehemannes Johnny Bruns (1909-1953), deren künstlerischer Nachlass der Stadt Frankenthal geschenkt werden soll.

Der Nachlass sollte der Stadt zunächst in Form einer zu errichtenden Treuhandstiftung der Frankenthaler Museumsstiftung zukommen. Die Erben haben sich jedoch aus gesundheitlichen Gründen, die der eigenen Mitarbeit in einer solchen Stiftung entgegenstehen, im Jahr 2021 dazu entschlossen, den Nachlass der beiden Künstler der Stadt per Schenkung zu überlassen. Der Nachlass soll dauerhaft dem Erkenbert-Museum überlassen werden, die Übernahme soll vor dem 30.06.2022 erfolgen. Das künstlerische Erbe von Karin und Johnny Bruns soll dadurch bewahrt und durch zukünftige Ausstellungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Der Wert des Nachlasses, bestehend aus Kunstwerken und Mobiliar zu deren Aufbewahrung, beträgt 135.000 €.

Die Spender Frau Nane Muelder-Bruns und Herr Klaus Muelder unterhalten keine geschäftlichen Beziehungen zu Bereichen oder Betrieben der Stadtverwaltung Frankenthal.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister

Anlagen